



VERKEHRSUNFALL MIT TÖDLICH VERLETZTEM MOTORRADFAHRER

Veröffentlicht am 11.05.2020 um 08:56 von Redaktion Stodo.NEWS

Am Samstagvormittag (09.05.2020) ist bei einem Verkehrsunfall auf der L 181 bei Ratekau ein 76-jähriger Motorradfahrer tödlich verletzt worden.

Nach bisherigem Kenntnisstand wurde er durch einen 46-jährigen Pkw-Fahrer übersehen, der sich in einem Abbiegevorgang befand.

Gegen 11.10 Uhr befuhr ein 76-jähriger Lübecker mit seinem Motorrad, einer Kawasaki, die L 181 aus Richtung Ratekau kommend in Richtung Timmendorfer Strand.

Zeitgleich beabsichtigte ein 46-jähriger Hamburger mit seinem Opel, von der BAB 1 kommend, nach links auf die L 181 einzufahren.

Nach jetzigem Kenntnisstand übersah er hierbei den vorfahrtsberechtigten Motorradfahrer und es kam zum Zusammenstoß.

Hierbei verletzte sich der 76-Jährige so schwer, dass er noch an der Unfallstelle seinen Verletzungen erlag.

Die Insassen des Opel, der 46-jährige Fahrer, die 44-jährige Beifahrerin, sowie die beiden 3- und 6-jährigen Kinder wurden durch den Unfall leicht verletzt und mit Rettungswagen in ein Eutiner Krankenhaus verbracht.

Durch den Unfall entstand an beiden Fahrzeugen ein Gesamtschaden von ca. 8000 Euro.

Auf Anordnung der StA Lübeck wurde zur Untersuchung von Unfallursache und -hergang ein Sachverständiger zum Unfallort bestellt. Die Sachbearbeitung des Verkehrsunfalls wird auf der Polizeistation Ratekau geführt.

Die L 181 / BAB 1, Ausfahrt Ratekau, verblieb für ca. 2,5 Stunden gesperrt.

Aussender: Polizeidirektion Lübeck